A1: Reparatur nach Alu-Unfall dauert bis Mittwochnachmittag

Die Reparatur der A1 bei Schwerte soll am Mittwochnachmittag (19.8.) abgeschlossen werden, das kündigte jetzt der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen an. Deshalb kommt es am Mittwoch zu weiteren Verkehrsbehinderungen, wenn von 9 bis voraussichtlich 15 Uhr neben dem gesperrten linken Fahrstreifen auch der mittlere in Richtung Norden noch einmal gesperrt werden muss.

In dieser Zeit sollen die neuen Betonschutzwände für den Mittelstreifen angeliefert und eingebaut werden. Der Verkehr kann dennoch über zwei Fahrstreifen laufen, weil für den Zeitraum erneut der Standstreifen freigegeben wird, erläuterte die Straßen.NRW-Autobahnmeisterei Hagen. Trotzdem kann es zu Staus kommen, wer nicht unbedingt die Al nutzen muss, sollte auf daher andere Autobahnen ausweichen. Wenn Mittwochnachmittag die Reparatur beendet ist, sollen wieder alle drei Fahrstreifen zwischen dem Westhofener Kreuz und dem Autobahnkreuz Dortmund-Unna ungehindert zu befahren sein.

Auf der Al bei Schwerte war am Sonntagmorgen ein LKW mit heißem Aluminium verunglückt. Die Fahrbahn musste auf einer Fläche von 300 Quadratmetern ausgetauscht werden, In dem Bereich, wo der Asphalt bis zu 30 Zentimeter tief aufgenommen wurde, muss die neue "Deckschicht" 36 Stunden auskühlen, bevor wieder Fahrzeuge darüber fahren können.